

Die Erfüllung der Psalm 83-Prophetie – Teil 92

Quelle: „Psalm 83 – How Israel Becomes the Next Mideast Superpower!“ - Psalm 83 – Wie Israel zur nächsten Supermacht wird!“ von Bill Salus – Teil 82

Die drei göttlichen Gerichte über Ägypten – Teil 1

Am 11. September 2012 lautete eine Schlagzeile bei „BBC News“:

„Ägyptische Demonstranten stürmen die amerikanische Botschaft wegen eines 'beleidigenden Films'“

Am 11. Oktober 2012 war in der „Times of Israel“ zu lesen: „'Der Heilige Krieg ist der einzige Weg, um mit Israel umzugehen', sagt der Chef von Ägyptens Muslim-Bruderschaft“

und in „France 24 International News“:

„Die Führer der ägyptischen Bruderschaft haben zum Dschihad gegen Jerusalem aufgerufen“

Dies sind die Tage, in denen die täglichen Schlagzeilen in der Tat Bibelkommentare darstellen.

Stell Dir einmal Jesaja vor, den Propheten, dessen Wirken sich von 740 bis 701 v. Chr. erstreckte, wie er während des Arabischen Frühlings 2011 auf den Straßen von Kairo stand und vor einer Mainstream-Nachrichtenkamera erklärte:

„Die arabischen Demonstrationen haben sich schnell von Tunesien in Richtung Osten nach Ägypten verlagert! Ägypter kämpfen gegen andere Ägypter, das Militär wird mit Hunderten von Molotow-Cocktails beworfen, während Brüder sich gegenseitig verprügeln, und die Viertel sind von Unruhen heimgesucht. Die Straßen von Kairo sind voller Gewalt und Bürgerkrieg! Es ist eine sehr gefährliche Situation hier auf dem Tahrir-Platz.“

Es scheint unheimlich an das zu erinnern, was der Prophet vor etwa 27 Jahrhunderten vorhergesagt hat in:

Jesaja Kapitel 19, Verse 1-3a

1 Ausspruch über Ägypten: Seht, der HERR fährt auf einer schnellen Wolke einher und kommt nach Ägypten! Da wanken die Götzen Ägyptens vor Ihm, und den Ägyptern verzagt das Herz in ihrer Brust. 2 „Da werde ICH Ägypter gegen Ägypter aufreizen, so dass sie gegeneinander kämpfen, Bruder gegen Bruder, Freund gegen Freund, Stadt gegen Stadt und Reich gegen Reich. 3 Da wird dann der Mut den Ägyptern in ihrer Brust ausgeleert (gelähmt) werden.“

- Ist es möglich, dass Jesaja hier eine Prophezeiung für die Neuzeit vorhersagte?
- Wird es im bevölkerungsreichsten und mächtigsten arabischen Staat der Welt noch mehr Unruhen geben?

Wir werden einen genauen Blick auf die göttlichen Gerichts-Prophezeiungen über Ägypten werfen, die ab Jesajas Zeit in der Bibel vorhergesagt wurden. Jesaja spielte in seinen 66 Kapiteln 36 Mal auf Ägypten an; aber fast die Hälfte seiner prophetischen Hinweise auf Ägypten findet sich in **Jesaja Kapitel 19**.

Anschließend erwähnten die Propheten Jeremia und sein Zeitgenosse Hesekiel insgesamt 97 Mal das Wort Ägypten. Jeremia und Hesekiel prophezeiten während der babylonischen Ära, etwa 150 Jahre nach Jesajas Zeit. Alles in allem wird das Wort „Ägypten“ in der Bibel etwa 565 Mal erwähnt, und einige dieser Verwendungen beziehen sich auf Prophezeiungen, die sich scheinbar in der Gegenwart erfüllen werden.

Da der hebräische Auszug aus Ägypten um 1313 v. Chr. stattfand, also etwa sechs Jahrhunderte VOR Jesajas Amtszeit, wissen wir, dass sich sämtliche Prophezeiungen Jesajas, Jeremias und Hesekiels während dieser historischen Auszugsepisode NICHT erfüllt haben. Obwohl die Ägypter zu dieser Zeit eine Reihe von zehn schweren Plagen erlebten, die letztendlich zur Zerstörung der Armee des Pharaos im Schilfmeer führten, scheint es so zu sein, dass den Ägyptern in ihrer nicht allzu fernen Zukunft möglicherweise eine noch größere Verwüstung bevorsteht.

2.Mose Kapitel 14, Verse 26-28

26 Da gebot der HERR dem Mose: »Strecke deine Hand über das Meer aus: Damit die Wasser auf die Ägypter, auf ihre Wagen und ihre Reiter, zurückströmen!« 27 So streckte denn Mose seine Hand über das Meer aus, da kehrte das Meer bei Tagesanbruch in sein altes Bett zurück, während die Ägypter ihm gerade entgegen flohen; und der HERR stürzte die Ägypter mitten ins Meer hinein. 28 Denn als die Wasser zurückgeströmt waren, bedeckten sie die Wagen und die Reiter der ganzen Heeresmacht des Pharaos, die hinter ihnen her ins Meer gezogen waren, so dass auch nicht einer von ihnen am Leben blieb.

Von Jesajas Zeit an gab es in den Prophezeiungen der Bibel mindestens drei verheerende Gottes-Urteile für Ägypten:

In der VERGANGENHEIT:

Beschrieben zum Beispiel in **Jeremia Kapitel 42-44**

Hesekiel Kapitel 30, Vers 10

So hat Gott der HERR gesprochen: „So will ICH denn dem Gepränge (Volksmenge) Ägyptens ein Ende machen durch die Hand Nebukadnezars, des Königs von Babylon.“

und anderswo

In der GEGENWART:

Durchgeführt von der israelischen Verteidigungskräfte bei der Erfüllung von **Psalm 83** und **Jesaja 19**.

In der ZUKUNFT:

Durch den Antichristen während des „Tages des HERRN“, erwähnt in

Hesekiel Kapitel 30, Verse 3-4

3 Denn nahe ist der Tag, ja, nahe ist der Tag des HERRN, ein dunkelbewölkter Tag: Die ENDZEIT (die Gerichtszeit) für die Heidenvölker wird er sein! 4 Da wird ein Schwert nach (an) Ägypten kommen und in Äthiopien große Angst herrschen, wenn Durchbohrte in Ägypten hinsinken und man seinen Reichtum wegschleppt und seine Grundfesten eingerissen werden.

Daniel Kapitel 11, Verse 42-43

42 Dann wird er (der König des Nordreichs; der Antichrist) seine Hand weiter nach Ländern ausstrecken; auch das Land Ägypten wird ihm nicht entgehen, 43 sondern er wird sich der Gold- und Silberschätze und überhaupt aller Kostbarkeiten Ägyptens bemächtigen, und Libyer und Äthiopier werden in seinem Gefolge sein.

Joel Kapitel 4, Vers 19

Ägypten wird zur Wüste werden und Edom zur öden Steppe wegen der Freveltat an den Kindern Judas, weil sie unschuldiges Blut in deren Lande vergossen haben.

und anderswo.

Unter allen Prophezeiungen Ägyptens betrifft die spiritueller wichtigste Prophezeiung der Ägypter zweifellos ihre nationale Bekehrung. Letzten Endes wird es einen Überrest der Ägypter geben, der im tausendjährigen messianischen Königreich leben wird.

Das sind großartige Neuigkeiten für die Ägypter; doch zuvor werden sich die Ereignisse in Ägypten in naher Zukunft wahrscheinlich sehr schnell verschlechtern. Bezüglich der Existenz Ägyptens während der Ära des messianischen Königreichs teilt uns Hesekiel allerdings mit, dass die ägyptische Nation das niedrigste aller Königreiche sein wird, die zu dieser Zeit auf der Erde existieren.

Hesekiel Kapitel 29, Verse 13-15

13 Doch so hat Gott der HERR gesprochen: »Nach Ablauf der vierzig Jahre will ICH die Ägypter aus den Völkern, unter die sie versprengt waren, wieder sammeln 14 und das Schicksal der Ägypter wenden und sie nach Oberägypten, in ihr Geburtsland, zurückbringen; dort werden sie dann ein bescheidenes Königreich bilden. 15 Dieses soll weniger mächtig sein als die anderen Königreiche und sich fernerhin nicht mehr über die anderen Völker erheben;

und ICH will sie wenig zahlreich werden lassen, so dass sie nicht mehr über die anderen Völker herrschen sollen.

Man kann mit Sicherheit sagen, dass sich diese spezifische Prophezeiung bisher noch nicht erfüllt hat. Offensichtlich ist Ägypten heute NICHT das niedrigste Reich der Erde.

Tatsächlich rangiert die ägyptische Armee auf der Liste der Weltarmeen auf Platz 16. Sie ist allerdings die mächtigste unter den arabischen Staaten. Die arabische Armee in der Region, die - was ihre Stärke anbelangt – Ägypten am nächsten kommt, ist die von Saudi-Arabien, das sich direkt östlich von Ägypten auf der anderen Seite des Roten Meeres befindet. Sie belegt den Platz 26.

Darüber hinaus gibt es ein berühmtes Sprichwort über Ägypten: „Wie es Ägypten geht, so geht es auch dem Nahen Osten.“ In Ägypten leben derzeit 83 Millionen Menschen, im arabischen Staat Saudi-Arabien sind es vergleichsweise nur etwa 27 bis 28 Millionen.

FORTSETZUNG FOLGT

Mach mit beim [http://endzeit-reporter.org/projekt/!](http://endzeit-reporter.org/projekt/)*

Bitte beachte auch den Beitrag In-eigener-Sache